

Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum:

Ersetzungs-Antrag
Zu Drucksache Nr.

00626/2016

Antragsteller Ralph Martini

Bearbeiter:

Telefon:

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen

☐ Hauptausschuss

☒ Stadtvertretung

☐ Rechnungsprüfung

☐ Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung

☐ Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften

☐ Bildung, Sport und Soziales

☐ Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

☐ Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr

☐ Jugendhilfeausschuss

☐

Beschluss am: Februar 2016

Betreff

Bürgerentscheid zu Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtvertretung beschließt, den Beschluss 00530/2015 aus der 15. Sitzung der Stadtvertretung (015/StV/2016) zurück zu nehmen.
2. Die Stadtvertretung beschließt einen Bürgerentscheid zu folgender Frage: Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren. Frage: „Sollen in Schwerin, durch Beschränkungen, nur noch kommunale Flächen an Zirkusbetriebe vermietet werden, die keine Tiere wildlebender Arten, sog. Wildtiere, mitführen?“
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt entsprechende Schritte einzuleiten. Um die Kosten von rund 40.000,- € einzusparen, soll der Bürgerentscheid am Tage der Oberbürgermeisterwahl und der Landtagswahl im September 2016 stattfinden, ebenso wie der von der Verwaltung angestrebte Bürgerentscheid zur einer erneuten Bundesgartenschau.

Begründung

In den vergangenen 4 Wochen beherrschte das Thema Wildtierverbot auf öffentlichen Flächen regelmäßig die Medien und die Diskussionen in den sozialen Netzwerken.

Die anhaltende Debatte zeigt einen Bedarf in der Schweriner Bevölkerung. Dieser Bedarf kann durch ein Bürgerentscheid gedeckt werden.

Es entstehen keine Mehrkosten durch diesen Antrag, da er zeitgleich mit dem Oberbürgermeister-, und Landtagswahlen stattfindet.

Auch der von der Verwaltung angestrebte Bürgerentscheid zu einer weiteren Bundesgartenschau würde an diesem Tag stattfinden.

Damit ein Bürgerentscheid zum Thema Wildtiere in Zirkussen in Schwerin stattfinden kann, ist es notwendig den Beschluss aus der Januarsitzung aufzuheben, und zeitgleich den Bürgerentscheid zu beschließen.

Lassen wir die Bürgerinnen und Bürger entscheiden.

Sowohl Befürworter als auch Gegner hätten dadurch die Gewissheit, dass auf zwei Jahre die getroffene Entscheidung Bestand hat, da Beschlüsse aus Bürgerentscheide auf 2 Jahre nicht angetastet werden dürfen. Eine Aushöhlung und Relativierung durch Ausnahmeregelungen ist somit ausgeschlossen.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

gez. Ralph Martini
Mitglied der Stadtvertretung
(ASK)

